WOLFF GROUP

Kopfspiele mit Rambo

20 Ideen, um Hunde geistig zu beschäftigen



Suchspiele, Futterrätsel und gemeinsames Lernen

Mit leichten Einstiegen, 14-Tage-Plan und Trainingsprotokoll

PDF-RATGEBER / AUSGABE 2026

BASISWISSEN

So gelingt Kopfarbeit

Dein Hund darf eine Aufgabe untersuchen, ausprobieren und sich auch wieder abwenden.

Beginne mit etwas, das dein Hund gern tut

Viele Hunde erkunden gern mit der Nase. Andere beschäftigen sich lieber mit einem vertrauten Spielzeug oder reagieren gut auf eine einfache gemeinsame Aufgabe. Biete beides an und beobachte freiwillige Annäherung und ruhiges Engagement. [1, 2, 3]

Mach den ersten Erfolg leicht

Starte in einer ruhigen Umgebung mit einer sichtbaren Belohnung oder einem vertrauten Gegenstand. Runde eins kann aus einem einzigen Fund bestehen. Die Zeitangaben im Buch sind Einstiegsideen. Bei Anspannung oder nachlassendem Interesse kannst du früher aufhören.

Belohne den kleinen Schritt sofort

Ein kurzes „Ja“ kann einen Blick, eine Nasenberührung oder einen Fund markieren. Gib direkt danach Futter, Spiel oder Lob, sofern dein Hund es in diesem Moment mag. Übe freiwillig und belohnungsbasiert. Verzichte auf Leinenruck, Schimpfen und körperliches Drängen. [1]

Verändere jeweils nur eine Sache

Ein neues Zimmer, mehr Abstand, mehr Verstecke oder stärkere Ablenkung machen eine Aufgabe auf unterschiedliche Weise schwerer. Verändere nur einen dieser Punkte. Wirkt dein Hund unsicher, geh in der nächsten Runde zum letzten entspannten Schritt zurück. [1, 2]

SO KANNST DU HEUTE ANFANGEN

Wähle Spiel 1 auf Seite 7. Bereite drei Stücke vertrautes Futter, eine rutschfeste Fläche und eine kurze anschließende Pause vor.

MIT DER NASE SUCHEN / SPIEL 01

Futterinsel

Eine offene Suche hilft deinem Hund zu verstehen, was „Such“ bedeutet.

DU BRAUCHST

Rutschfeste, saubere Fläche und 3–5 Stücke vom vertrauten Futter.

ZUM EINSTIEG

1–2 Min.

SO GEHT DAS SPIEL

1. Lege drei Stücke sichtbar und mit etwas Abstand auf eine kleine Fläche. Dein Hund darf beim Auslegen zuschauen.
2. Sage einmal „Such“, wenn er zum ersten Stück gehen kann. Bleib ruhig stehen und lass ihn selbst zur nächsten Stelle finden.
3. Sind alle Stücke gefunden, sage „Fertig“ und geh mit ihm aus dem Suchbereich. Pausiere nach wenigen Runden.

LEICHTER

Lege nur ein Stück direkt vor den Hund. Nimm bei glattem Boden eine rutschfeste Matte.

NÄCHSTER SCHRITT

Vergrößere die Fläche ein wenig, während die Stücke weiterhin gut erreichbar bleiben.

DARAUF ACHTEN

Zählt dein Hund jeden Krümel hektisch ab, lege beim nächsten Mal weniger Stücke weiter auseinander.